

An der Quelle

Karstadt feierte 125. Geburtstag – mit der Hauptaktionärin und Versandhauserbin Madeleine Schickedanz

Ein 125. Geburtstag, Dresscode "Dunkler Anzug": Da erwartet man eigentlich etwas sehr Gesetztes. Aber das KaDeWe steckte auch zum großen Jubiläum des Mutterkonzerns Karstadt voller Überraschungen. In der Nacht zum Sonntag feierten dort die Top-Manager des Konzerns mit ihrem Vorstandsvorsitzenden Thomas Middelhoff, der Hauptgesellschafterin und Quelle-Erbin Madeleine Schickedanz und vielen Freunden eine glanzvolle Party, die zeigte: Auch mit 125 kann man jung und hip sein. Das ging schon los mit den lebendigen Schaufenstern, an denen vorbei die Gäste über den roten Teppich zum Eingang defilierten. In einem spielte eine Combo, in einem anderen schminkte ein Visagist eine Schönheit, während sie telefonierte. Unmittelbar vor dem Eingang endete das mit einer Interview-Szene in einem ausgestellten Fernsehstudio.

Höhepunkt des Abends war eine Show, mit der sich vier umschwärmte Newcomer der internationalen Modeszene unter dem Titel "Next in line" erstmals in Deutschland präsentierten. Gaspard Yurkievich, Maria Chiara Dal Collo, Tim van Steenberg und Aimee McWilliams zeigten bei aller witzig verspielten, manchmal fast übermütig, immer lebenslustig wirkenden Individualität überraschend tragbare Modelle. Es gab Jeanskleider mit Kapuze und Paillettenschals, knallenge Ledershorts, volantreiche Sommerkleider, Hosenanzüge, Abendroben, abenteuerlich schräge Kombinationen zu sehen, deren Kunst darin lag, trotzdem Harmonie auszustrahlen und Glamour auch mal ironisch abzufedern. In den nächsten zwei Monaten werde es die im KaDeWe auch zu kaufen geben, kündigte Patrice Wagner an, der Chef des Hauses, dem die angereisten Kollegen viele Komplimente machten. Die "Food-Abteilung", wie ein Schweizer Manager die Feinschmecker-Etage nannte, und vor allem auch die Herrenabteilung hatten es ihm besonders angetan: "Schon absolut premium." Die fliegenden Teller aus der Food-Abteilung trugen Köstlichkeiten wie Jakobsmuscheln mit chinesischem Gemüse, passend zu der von Thomas Middelhoff verkündeten, bereits berichteten Neuigkeit, dass künftig das Handelshaus Li&Fung in Hongkong weltweit das Importgeschäft für den Konzern übernehmen soll. In seiner Ansprache erinnerte der Vorstandsvorsitzende an das erste Haus, das vor 125 Jahren in Wismar eröffnete "mit einem damals revolutionären Konzept, das dem des KaDeWe ähnelte". Visionen für die Zukunft entwickelte er aus dem Thema "Neue Wege gehen."

Der Verwandlungskünstler Ennio Marchetto zeigte zu klassischen Hits von "Waterloo" bis "Oh Happy Day" lustige Kostüme aus Papier und Pappe. Neben ausgelassenen Berlin-Bildern konnten die Gäste lauter gute Ideen mit nach Hause nehmen.

Von Elisabeth Binder

Berliner Morgenpost, 21.05.2006

500 Gäste bei Jubiläumsnacht im KaDeWe

Rauschendes Jubiläumsfest im KaDeWe am Wittenbergplatz. Schon von weitem war gestern Abend sichtbar – hier wird groß gefeiert!

Zum 125.Geburtstag von Karstadt lud der Vorstandsvorsitzende der KarstadtQuelle AG, Thomas Middelhoff, 500 Gäste aus Wirtschaft und Kultur (ihr Kommen angekündigt hatte auch Quelle-Erbin Madeleine Schickedanz) zu einem Get Together bis in die frühen Morgenstunden mit einer Modenschau der Newcomer-Stars der internationalen Fashionwelt; Tanz, Gesang, Champagner und Fingerfood vom Feinsten (Praline von Thunfisch in Citrusdressing, warm gefüllte Wachtelbrüstchen mit Sommertrüffel, Jacobsmuscheln mit Apfel-Ananas-Chutney). KaDeWe-Chef Patrice Wagner: "Ein Event dieser Klasse ist nicht nur für unser Haus, sondern auch für Berlin ein wirkliches Highlight."

Das Kaufhaus wurde von außen farbig illuminiert; am Eingangsbereich liefen die Gäste über einen 90 Meter langen roten Teppich wie bei einer großen Filmpremierre. Und eine Premiere besonderer Art war auch vorgesehen: Alle Schaufenster sollten erstmals "live" bespielt werden, so daß das Stylen und Frisieren der 30 Models (20 weibliche und zehn männliche) in den Schaufenstern von außen beobachtet werden konnte. Eine schöne Idee auch für die vorbeiflanierenden Berliner und Gäste der Hauptstadt, die nicht über eine der begehrten Einladungen verfügten. Im großen Eckschaufenster an der Passauer Straße war außerdem der Auftritt des Lisa-Bassenge-Trio vorgesehen, das auch im weiteren Verlauf der langen Jubiläumsnacht spielen sollte

Für die pompöse Fashionshow mit Kollektionen der Designer Aimee McWilliams, Maria Chiara Dal Collo, Tim van Steenberg und Gaspard Yurkievich sollten im großen Lichthof nach dem Champagnerempfang zwei große Flügelstege zu einem 20 Meter langen Laufsteg verbunden werden; zu der Mode-Inszenierung gehörten nicht nur die 30 Models, sondern auch zehn Tänzer des Berliner Staatsballetts.

Als passende Catwalk-Begleitmusik wollte die isländische Opernsängerin Arndis Halla Popsongs als Arien interpretieren. 250 Leute waren hinter den Kulissen für die Jubiläumsnacht tätig.

Von Barbara Jänichen

Opernarien, Lichtspiele, getanzte Modenschau

Milliardärin Madeleine Schickedanz mit Sicherheits-Troß beim 125. Geburtstag von Karstadt im KaDeWe

Eine hübsche Hostess reicht Sonnabendabend im KaDeWe Häppchen auf einem Silbertablett, dazu feinemundigen Champagner. Die Gäste von Thomas Middelhoff, dem Vorstandschef der Karstadt/Quelle AG, die das 125. Jubiläum von Karstadt feiern, labern sich an Thunfisch-Pralinés, Wachtelbrüstchen und Jacobsmuscheln. Sie recken ihre Hälse, um einen Blick auf die milliardenschwere Quelle-Erbin Madeleine Schickedanz zu werfen, die wunderschön aussieht in ihrem Armani-Hosenanzug und nicht nur von Ehemann Leo Herl begleitet wird. Ein ganzer Troß an Sicherheitsleuten mit Knöpfen im Ohr und Mini-Funkgeräten gewähren der eleganten Lady Schutz im Getümmel. Bescheiden bewegt sich der Stargast im Foyer des feinen Aushängeschildes ihres Imperiums. Auch Cornelia Middelhoff hofft auf ein schnelles Ende des Blitzlichtgewitters, das sie und ihren Mann umgibt.

Was den Augen der beiden Damen glücklicherweise verborgen bleibt: Die Schrecksekunde der Häppchenreichenden Hostess – als Maria Chiara Dal Collo, Designerin aus Italien, im Vorbeigehen ihr Kaugummi aufs Silbertablett pappt. Den Etikette-Ausrutscher macht die Chefin des Labels "Allez Les Moeufs" später wieder gut. Ihre Kollektion, die im Foyer vorgeführt wird und in den nächsten Wochen im KaDeWe erhältlich ist, ist eine Augenweide.

Die Modenschau, mit der KaDeWe-Chef Patrice Wagner, Kurator Raffaele Castelli und Choreograph James Mc Menemy-Bailey die Berlin-Besucher in dieser Nacht begeistern, hat neue Maßstäbe gesetzt. Was für eine großartige Idee, Mode von vier renommierten Nachwuchs-Designern aus Paris, London, Antwerpen und Mailand als Tanzshow zu inszenieren. Mit Opern-Pop-Gesang von Arndis Halla. Die Isländerin lebt in Lichterfelde-Ost und ist die Stimme der Pferdeshow "Apassionata".

Unter den schwer begeisterten Gästen: Gerd Strehle (Modelabel "Strenesse"), der voll des Lobes für das KaDeWe aus München anreiste: "Es ist ein ganz wunderbares Luxushaus. Hier machen wir mit unserer Ware – pro Quadratmeter gemessen – den höchsten Umsatz in Deutschland." Und Dagmar Siegel, die ihrem Ex-Mann Ra Iph Siegel für den Grand Prix in Athen vergeblich die Daumen gehalten hatte ("ich wünsche ihm so sehr, daß er gewinnt"), ergänzt: "Ich vergessen immer was, wenn ich nach Berlin reise. Und sei es eine Strumpfhose. Hier finde ich alles, was ich brauche."

Von Franziska v. Mutius